

Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Johannes Margreiter, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Unterstützung von Pendlerinnen und Pendlern**

Um sowohl eine treffsichere als auch ökologisch nachhaltige Unterstützung von Pendlerinnen und Pendlern garantieren zu können, sind aktuelle und transparent verfügbare Daten unerlässlich.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Wie hoch ist die Summe, die für a) großes sowie b) kleines Pendlerpauschale pro Jahr betraglich in Anspruch genommen wird? (Bitte um Fortführung der zuletzt in 116/AB XXVII.GP ergänzten Zeitreihe mit den aktualisierten Zahlen für 2018 und 2019 sowie - sofern bereits vorhanden - für 2020; bitte jedenfalls zumindest um Hinweise zur Entwicklung im Jahr 2020.)
2. Wie verteilt sich der Gesamtbetrag von kleinem und großem Pendlerpauschale sowie der Summe aus beiden jeweils auf die Bundesländer? (Bitte um Fortführung der zuletzt in der Beilage zu 116/AB XXVII.GP ergänzten Zeitreihe mit den aktualisierten Zahlen für 2018 und 2019 sowie - sofern bereits vorhanden - für 2020; bitte jedenfalls um Hinweise zur Entwicklung im Jahr 2020.)
3. Wie viele Personen beanspruchen in Österreich Pendlerpauschale, aufgeschlüsselt nach Entfernungskategorien (2-20 km, 20-40 km, 40-60 km, über 60 km) sowie nach großem bzw. kleinem Pendlerpauschale? (Bitte um Fortführung der zuletzt in 116/AB XXVII.GP ergänzten Zeitreihe mit den aktualisierten Zahlen für 2018 und 2019 sowie - sofern bereits vorhanden - für 2020; bitte jedenfalls um Hinweise zur Entwicklung im Jahr 2020.)

4. Wie viele Steuerzahlerinnen siedeln pro Jahr vom Arbeitsort weg und beziehen danach Pendlerpauschale? (Bitte um aktuelle Auswertung entsprechend den zuletzt in 116/AB XXVII.GP aktualisierten Darstellungen.)
5. Wie verteilt sich der Betrag von kleinem und großem Pendlerpauschale auf die einzelnen Einkommensklassen? (Bitte um aktuelle Auswertungen aus den Lohnsteuerstatistiken für 2018, 2019 und soweit möglich 2020 entsprechend den zuletzt in 116/AB XXVII.GP aktualisierten Darstellungen.)
6. Wie viele Personen beanspruchten in Österreich in den Jahren 2016 bis 2020 das sogenannte Jobticket (haben also im Lohnzettel zumindest einen Monat Werkverkehr eingetragen)? (Bitte um getrennte Darstellung pro Jahr sowie nach Bundesländern. Bitte um aktuelle Auswertung entsprechend den zuletzt in 116/AB XXVII.GP aktualisierten Darstellungen.)
7. Wie viele Personen nutzten in Österreich in den Jahren 2016 bis 2020 laut Lohnzettel einen Firmenwagen auch für private Zwecke? (Bitte um getrennte Darstellung pro Jahr sowie nach Bundesländern. Bitte um aktuelle Auswertung entsprechend den zuletzt in 116/AB XXVII.GP aktualisierten Darstellungen.)
8. Welche genaueren Entfernungsangaben ergeben sich, wenn die Daten aus dem Pendlereuro ausgewertet werden, insbesondere hinsichtlich Entfernungen über 60 Kilometer und nicht zu einer Kategorie zuordenbaren Fällen? (Sofern die in 116/AB XXVII.GP angeführten Punkte zur Frage 8 nach wie vor zutreffen, wird um eine näherungsweise Rückrechnung wie in ebendieser AB ersucht.)

Um Beantwortung der einzelnen Fragen in tabellarischer und maschinenlesbarer Form wird ersucht.

The image shows several handwritten signatures and names in black ink. From top left to bottom right, the visible text includes:

- A signature that appears to start with "Wolfgang" followed by a surname.
- "Bauer" (likely a surname).
- "Bauer" (likely a surname).
- "feid flug" (likely a surname).
- "Künzle" (likely a surname).
- "Herr" (likely a title or name).
- "Klemm" (likely a surname).
- "Böck" (likely a surname).
- "Böck" (likely a surname).
- "S. Se" (likely initials).

